

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Windischholzhausen am 06.01.2020

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Haarbergstraße 127, 99099 Erfurt-Windischholzhausen
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Hoppe
Schriftführerin:	Frau Seifert

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 21.10.2019	
3.1.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 18.11.2019	
4.	Einwohnerfragestunde	
4.1.	Auswertung "Fragekatalog" einer Anwohnerin der Mär- chensiedlung	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	

- 6. Ortsteilbezogene Themen
- 6.1. Information über die notwendigen Maßnahmen zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen **1993/19**
- 6.2. Prioritätenliste
- 6.3. Umgestaltung Dr.-Müller-Desterro Denkmal
- 6.4. Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung
- 6.5. Vergabe / Verwendung der Mittel nach §§ 4 und 16 der Ortsteilverfassung - realistische Vorschläge vom Ortsteilrat gewünscht
- 7. Informationen

- I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-**
- 1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister** **Nummer**

Der Ortsteilbürgermeister Herr Hoppe eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Hoppe begrüßt die anwesenden Bürger. Der Ortsteilrat erteilt ihnen – entsprechend § 4 (2) Geschäftsordnung für die Ortsteilräte vom 26.05.2009 – einstimmig das Rederecht zum TOP 4. Einwohnerfragestunde.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben. Anträge auf Änderung / Ergänzung liegen nicht vor, somit wird nach dieser verfahren.

3. **Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 21.10.2019**

Die Niederschrift vom 21.10.2019 ist mit der Einladung versandt worden.

bestätigt **Ja 7** **Nein 0** **Enthaltung 0**

Beschluss:

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

**3.1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
18.11.2019**

Die Niederschrift vom 18.11.2019 ist mit der Einladung versandt worden.

bestätigt **Ja 7** **Nein 0** **Enthaltung 0**

Beschluss:

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

4. Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Bürger bedanken sich für das erteilte Rederecht. Ihr Interesse an der Teilnahme der Sitzung bezieht sich zu den Themen Busanbindung und Breitbandausbau, zu denen angeregt diskutiert wurde.

**4.1. Auswertung "Fragekatalog" einer Anwohnerin der Mär-
chensiedlung**

Herr Hoppe informiert über den vorliegenden "Fragekatalog" einer Anwohnerin, verliest jede Frage/Anregung und erläutert detailliert die Antworten der jeweiligen zuständigen Fachämter.

Anmerkung der Verwaltung: In der Niederschrift werden die Antworten der Fachämter auszugsweise, bzw. die relevantesten Informationen erwähnt. Bei Bedarf können die vollumfänglichen Mitteilungen der jeweiligen zuständigen Fachämter im Büro in der Rumpelgasse eingesehen werden.

- 1. Wird der Fuß- Radweg zwischen Windischholzhausen und der Märchensiedlung in der Wintersaison geräumt und gestreut?

Antwort vom Tiefbau- und Verkehrsamt (A66): Der kombinierte Rad- /Gehweg zwischen der Märchensiedlung und Windischholzhausen liegt außerhalb der geschlossenen Ortslage und muss grundsätzlich nicht winterdienstlich betreut werden. Im Zuge der testweisen Betreuung der Rad- / Gehwege außerhalb der Ortschaften wird in der Winterperiode

2019/2020 dieser Abschnitt auch winterdienstlich betreut. Es erfolgt der Hinweis vom A66, dass grundsätzlich die Pflichtaufgaben zuvor betreut werden müssen.

- 2. Fehlende Straßenbeleuchtung Fuß- Radweg zwischen Bushaltestelle Märchenweg (stadtauswärts) bis Bushaltestelle Märchensiedlung.

Diese Nachfrage wird zurzeit noch geprüft und zur nächsten anberaumten Ortsteilrats-sitzung behandelt.

- 3. Auf dem Spielplatz in der Märchensiedlung befinden sich gleich zwei Mülleimer, welche als Hundebesitzer nicht nutzbar sind. An der Bushaltestelle Märchenweg (stadteinwärts) solle ein weiterer Müllbehälter installiert werden.

Die Stadtwerke teilen hierzu mit, dass entsprechend der Verordnung an verkehrsreichen Haltestellen des Ortslinienverkehrs Behälter zum Abwerfen benutzter Fahrscheine anzubringen sind. Für die Beseitigung hausmüllähnlicher Abfälle sind die Verkehrsbetriebe nicht verantwortlich. Die Leerung der Müllbehälter an Haltestellen hat kostenpflichtig durch ein von der EVAG beauftragtes Unternehmen zu erfolgen. Der Ortsteilrat sieht hier keinen weiteren Handlungsbedarf.

- 4. Busanbindung Märchensiedlung: Die Linien 235 und 58 fahren die Märchensiedlung im 2-Minutentakt an. Besteht die Möglichkeit die Busfahrpläne dieser Linien besser abzustimmen? (Beispiel Tiefthal, 30 Minutentakt)

Der Nachverkehrsplan der Stadt Erfurt sieht auf Grund der Einwohnerzahl der Märchensiedlung von Montag bis Freitag einen 60-Minuten-Takt und außerhalb dieser Zeiten Einzel-fahrten vor (Kategorie S). Das benannte Angebot von und nach Tiefthal ist auf Grund der höheren Einwohnerzahl entsprechend größer (Kategorie M).

Das ergänzende und testweise Angebot der Linie 235 von und zur Märchensiedlung wird auf die Beschäftigungszeiten der Klinik in Bad Berka sowie weitere Anschlüsse im Kreis Weimarer Land ausgerichtet. Die Erfurter Verkehrsbetriebe merken hierzu auch an, dass das Fahrgastaufkommen aus der Märchensiedlung insgesamt als gering einzuschätzen ist. Die Nutzung des ÖPNV durch deren Bewohner steht weit hinter denen anderer vergleichbarer Wohngebiete.

Herr Hoppe teilt hierzu mit, dass das Urbicher Kreuz unter 10 Minutentakt angefahren wird. Das ergänzende Angebot der Linie 235 sollte von der Märchensiedlung frequenter angenommen werden.

Der Ortsteilrat debattiert hierzu, dass zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr das Angebot zeitlich nicht getaktet sei. Die Anschlusszeiten zwischen den Buslinien und der Straßenbahn müssen dringendst optimiert und gleiche Festzeiten angepasst werden.

- 5. Büchertelefonzelle: Wann und wo wird die geplante Büchertelefonzelle in Windischholzhausen aufgestellt. Wann und wo kann man Bücher für die Erstausrüstung abgeben?

Der Ortsteilbürgermeister teilt hierzu mit, dass zur Sprechstunde, oder nach telefonischer Rücksprache mit Terminvereinbarung, die Bücher in der Ortsteilverwaltung abgegeben werden können. Herr Hoppe erläutert ausführlich, dass bereits diverse Standorte vom Ortsteilrat ausgesucht worden sind, welche aus den verschiedensten Gründen nicht umsetzbar waren. Als neuer Platz konnte nunmehr der Stangenweg neben dem Kindergarten Liliput,

nach erfolgtem Vororttermin mit dem Garten- und Friedhofsamt, ausgemacht werden. Als nächster Schritt muss mit dem Straßenmeister vom Tiefbau- und Verkehrsamt Kontakt wegen der erforderlichen Bodenplatte aufgenommen werden. Herr Hoppe informiert auch darüber, dass die zukünftige Telefonbücherzelle einen neuen Farbanstrich benötigt. Im Ganzen gesehen befindet sie sich so noch nicht einsatzbereit. Ursprünglich war auch geplant, die Telefonzelle weiß zu streichen und mit Kinderhänden zu versehen (Projekt vom Kindergarten).

- 6. Breitbandausbau: Wann soll der geplante Breitbandausbau in der Märchensiedlung beginnen? Was ist von den Hauseigentümern zu tun oder zu zahlen um einen Anschluss ins Haus zu verlegen und nutzen zu können?

Hier liegt eine detaillierte Antwort vom Amt für Wirtschaftsförderung vor. Derzeit wird gemeinsam mit der Telekom die umfangreiche Feinplanung besprochen. Der flächendeckende Ausbau erstreckt sich über die gesamte Landeshauptstadt und die Märchensiedlung stellt einen Teil des Gesamtausbaus dar. Im Anschluss der Planungen erfolgt die Genehmigungsphase. Ziel ist es, dass ab März/April (witterungsbedingt) die ersten Tiefbauarbeiten zu beginnen. Zu welchem Zeitpunkt der Ausbau in der Märchensiedlung stattfinden kann derzeit nicht gesagt werden.

Eine finanzielle Beteiligung am Ausbau ist durch die Hauseigentümer nicht zu leisten. Diese werden im Vorfeld angeschrieben und erhalten einen Grundstücksnutzungsvertrag.

Zukünftig werden Informationen auf www.erfurt.de unter einer eigenen Rubrik online gestellt.

- 7. Beschilderung: Vor kurzem wurde die Beschilderung des Fuß-, Radweges zwischen Windischholzhausen und der Märchensiedlung erneut verändert. Wie ist nun die Rechtslage? In welche Richtung, auf welchem Abschnitt dürfen und wo müssen Radfahrer den Weg nutzen?

Das Tiefbau- und Verkehrsamt, Abteilung Verkehr, gibt nachstehende Erläuterung ab:

Die Führung des Radverkehrs zwischen der Märchensiedlung und der Ortslage Windischholzhausen wurde Mitte des Jahres 2019 in gemeinsamer Abstimmung mit dem Ortsteilrat angepasst. Grundsätzlich ist die Führung wie folgt vorgesehen:

Windischholzhausen→Märchensiedlung:

Für die ortsauwärtige Richtung besteht eine Benutzungspflicht. Dies bedeutet, dass der Radverkehr den straßenbegleitenden Geh-/Radweg nutzen muss und nicht auf der Straße fahren darf.

Märchensiedlung→Windischholzhausen:

Für die ortseinwärtige Richtung besteht ein Benutzungsrecht. Dies bedeutet, dass der Radverkehr wählen kann, ob er den straßenbegleitenden Gehweg nutzt oder auf der Straße gemeinsam mit dem Kfz-Verkehr fährt.

Bei einer Prüfung vor Ort wurde festgestellt, dass die zugehörige verkehrsregelnde Beschilderung noch etwas optimiert werden könnte, um die Regelung klarer darzustellen. Daher wurden noch einige wenige Verkehrszeichen ergänzt.

Nach eingehender Diskussion des Ortsteilrates weist der Ortsteilbürgermeister auf die Pflicht des Radfahrers hin, dass in Schrittgeschwindigkeit gefahren werden muss.

- 8. Blitzer: In der Presse waren Hinweise für Standorte mobiler Blitzgeräte erwünscht. In der Märchensiedlung wird häufig, neben rechts vor links, auch die festgelegte Geschwindigkeitsbegrenzung missachtet. Darüber hinaus ist das Überqueren der Schellrodaer Straße für Fußgänger auf Höhe der Verkehrsinsel Bushaltestelle Märchenweg aufgrund zu schnell fahrender Autos gefährlich.

Das Bürgeramt reagierte mit nachstehender Beantwortung:

In der Ortslage Windischholzhausen wurden 2019 insgesamt 6 Kontrollen im fließenden Verkehr durchgeführt. Die gemessene Verstoßquote - 8,5% - qualifiziert den Bereich nicht als Kontrollschwerpunkt. Ungeachtet dessen werden dort auch weiterhin temporär Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Der Abschnitt der Schellrodaer Straße auf Höhe der Verkehrsinsel Bushaltestelle Märchenweg liegt außerhalb der geschlossenen Ortschaft und entzieht sich so der kommunalen Zuständigkeit. Die zuständige Dienststelle bei der Thüringer Landespolizei wird zum Anliegen informiert.

Der Ortsteilbürgermeister bittet um Prüfung, inwiefern in der Teichgasse und In der Birke Geschwindigkeitsanzeigetafeln (z. Bsp. Smiley) aufgestellt werden können?

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

6.1. Information über die notwendigen Maßnahmen zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen 1993/19

Herr Hoppe erläutert den Inhalt der Drucksache.

zur Kenntnis genommen

Beschluss:

Der Ortsteilrat Windischholzhausen nimmt die DS 1993/19 – Information über die notwendigen Maßnahmen zur Erhaltung und zum Ausbau von Betreuungsangeboten in Kindertageseinrichtungen – zur Kenntnis.

6.2. Prioritätenliste

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine expliziten Beratungen.

6.3. Umgestaltung Dr.-Müller-Desterro Denkmal

Zu Ehren des Naturforschers Dr. Fritz Müller, welcher in Windischholzhausen geboren und in Blumenau in Brasilien verstorben ist, soll das Denkmal umgestaltet werden. Im Jahr 2020/2021 wollen Vertreter aus Blumenau zum zweihundertsten Geburtstag des Herrn Dr. Müller nach Thüringen reisen.

Vom Garten- und Friedhofsamt (A67) wurde eine Bestandsaufnahme vor Ort durchgeführt, um einen Bestandsplan anzufertigen. Danach erfolgt eine Entwurfs- und Genehmigungsplanung, welche mit dem Ortsteilrat im Frühjahr 2020 abgestimmt wird.

6.4. Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung

Die Drucksache 1866/19 – Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung – wurde am 20.11.2019 im Stadtrat öffentlich behandelt. Herr Hoppe drückt seine Verwunderung darüber aus, weshalb diese DS nicht im Ortsteilrat Windischholzhausen beraten wurde.

Der Ortsteil ist mit der Maßnahme: Anbindung und Aufwertung des Sport- und Freizeitgeländes zwischen Buchenberg und Ortslage Windischholzhausen mit generationsübergreifenden Angeboten im neu zu errichtenden Bürgerzentrum in Kooperation mit dem Multifunktionsgebäuden A1 und der eingestellten Gesamtsumme von 3 Millionen unmittelbar betroffen.

Herr Hoppe bittet daher die Verwaltung, für die nachfolgenden Gremien eine entsprechende Einladung zu erhalten.

Am 30.04.2020 wird das Modellvorhaben für das Multifunktionsgebäude vorgestellt, an welchem der Ortsteilbürgermeister teilnehmen wird.

6.5. Vergabe / Verwendung der Mittel nach §§ 4 und 16 der Ortsteilverfassung - realistische Vorschläge vom Ortsteilrat gewünscht

Die Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung werden beispielsweise für Repräsentationen des Ortsteilbürgermeisters, für diverse Veranstaltungen, Projekte und Maßnahmen für den Dorfclub Windischholzhausen e. V., das Albert-Schweitzer Kinderdorf, u. a., verwendet.

Der Ortsteilrat schlägt hinsichtlich der Verwendung der Mittel nach § 4 der Ortsteilverfassung folgendes vor:

- Ersatzbeschaffung des Schaukastens in der Birke
- Umgestaltung des Denkmals Dr. Fritz Müller

Herr Hoppe bittet erneut um realistische Vorschläge zur nächsten anberaumten Ortsteilratssitzung am 03.02.2020.

7. Informationen

- *Spiel- und Bolzplatz*

Auf Grund von wiederkehrendem Vandalismus, Lärmbelästigungen, zerfahrenem Basketballfeld (insbesondere auch durch Quad-Fahrer), Beschädigungen von Bäumen und Sträuchern durch offene Feuer, zieht das Garten- und Friedhofsamt in Erwägung, den Platz weiter zurück zu bauen. Er hat keinerlei Funktion eines Spielplatzes, sondern ist Rückzugs- und Entsorgungsort einer "Feiergruppe" geworden. Perspektivisch sollte eine regelmäßige Bestreifung durch das Bürgeramt und/oder die Polizei erfolgen.

- *Chronik von Windischholzhausen*

Es ergeht die Information, dass die Geschichte von dem Ortschronisten Herrn Fritz Händel weiterhin ergänzt und fortgeschrieben und in einem gebundenen Heft herausgegeben wird.

- *Buswartehäuschen Schellrodaer Straße*

Erneut wurde in dem Buswartehäuschen Sperrmüll abgelegt.

- *Ausfahrt Carl-Haberle-Straße zur Schellrodaer Straße*

Die Sicht auf den von links kommenden Verkehr ist durch die Einfriedung eines Grundstücks stark eingeschränkt. Die erforderlichen Sichtdreiecke nach den anzuwendenden Richtlinien werden nicht eingehalten. Aus diesem Grund wurde vom Tiefbau- und Verkehrsamt ein Durchfahrtsverbot installiert. Dies betrifft maßgeblich die Sicht auf von links kommende Radfahrer auf dem Radweg – hier ereignete sich im Jahr 2019 auch ein Unfall mit einem Radfahrer. U. a. auf Empfehlung der Polizei wurde die Ausfahrt aus Sicherheitsgründen unterbunden.

Diesbezüglich liegen nun vermehrt Beschwerden der Anwohner vor, da diese jetzt durch die gesamte Spielstraße und weiter bis zur Teichstraße fahren müssen.

gez. Hoppe
Ortsteilbürgermeister

gez. Seifert
Schriftführerin